

Diakonie 



JAHRESBERICHT 2017

Schulsozialarbeit in Engen

Ulrike Martin Grundschulen Engen und Welschingen

Katrin Meister Anne-Frank-Schulverbund und Hewenschule



1. Ziele

- die Schule in ihrer Verantwortung **unterstützen**,
- ein **Herausfallen** aus dem Schulbetrieb **verhindern**
- frühzeitig **Hilfsmöglichkeiten** der Jugendhilfe **erschließen**.
- **Unterstützung und Entlastung** des Systems Schule
- **Brückenfunktion** zwischen Schule und Jugendhilfe

Weitere Ziele:

Angebote zu machen, um:

- die **individuelle und soziale Entwicklung der Persönlichkeit** zu fördern,
- **sozial verantwortliches Verhalten** auszubilden,
- angemessenes Verhalten gegenüber Mitmenschen zu entwickeln,
- **Gruppenfähigkeit / Teamfähigkeit** zu fördern,
- **Demokratiebewusstsein** zu stärken,
- in besonderen Einzelfällen den Übergang von Schule in Beruf vorzubereiten und zu begleiten,
- sich mit gesellschaftlichen Normen- und Wertesystemen auseinander zu setzen und eigene **Werteorientierung** zu entwickeln.



2. Schwerpunkte Schulsozialarbeit

Die Schwerpunkte liegen in der **Einzelfallhilfe**, den **sozialpädagogisch ausgerichteten Gruppenangeboten**, der **schulunterstützenden Arbeit** und der **gemeinwesenorientierten Arbeit**.

Die Schulsozialarbeit legt besonderen Wert darauf, dass die Arbeit **problemlösungs- und handlungsorientiert** ist. Hierbei sind folgende Punkte wichtig:

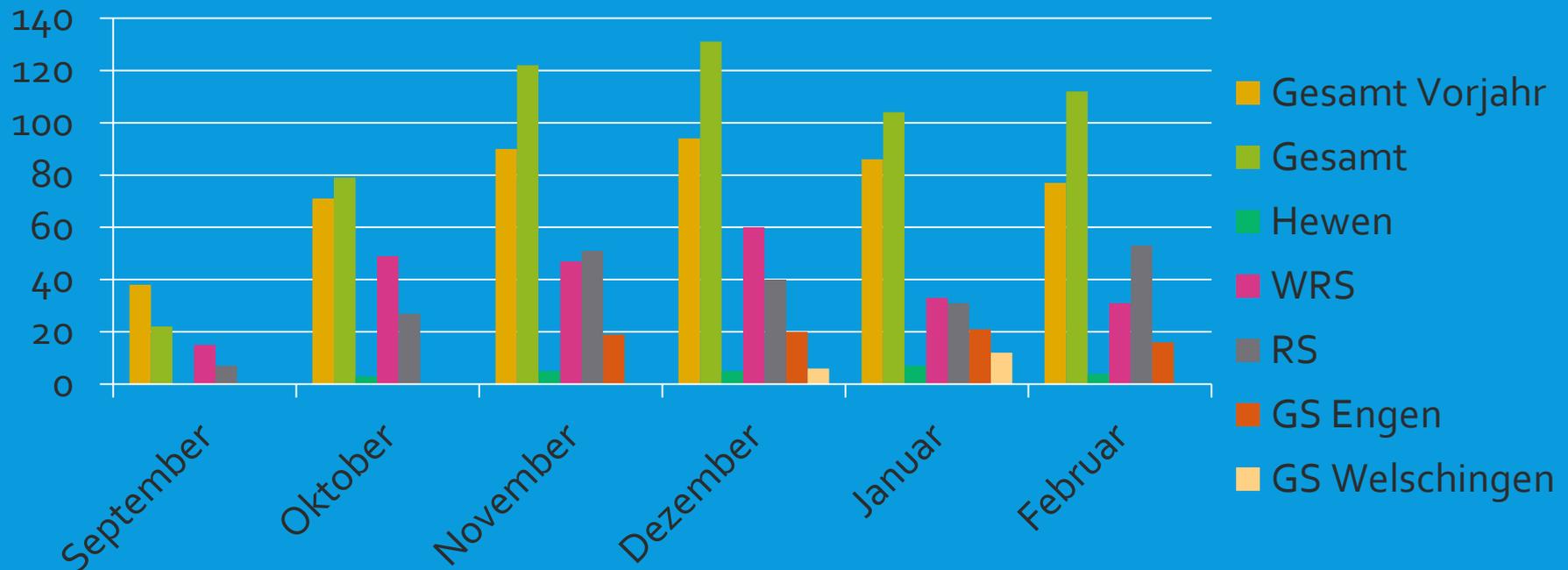
- Prävention
- Ressourcenorientierung
- Niederschwelligkeit
- Parteilichkeit
- Integration
- Bedarfsorientierung
- Vertraulichkeit
- Freiwilligkeit

3. Aufgaben

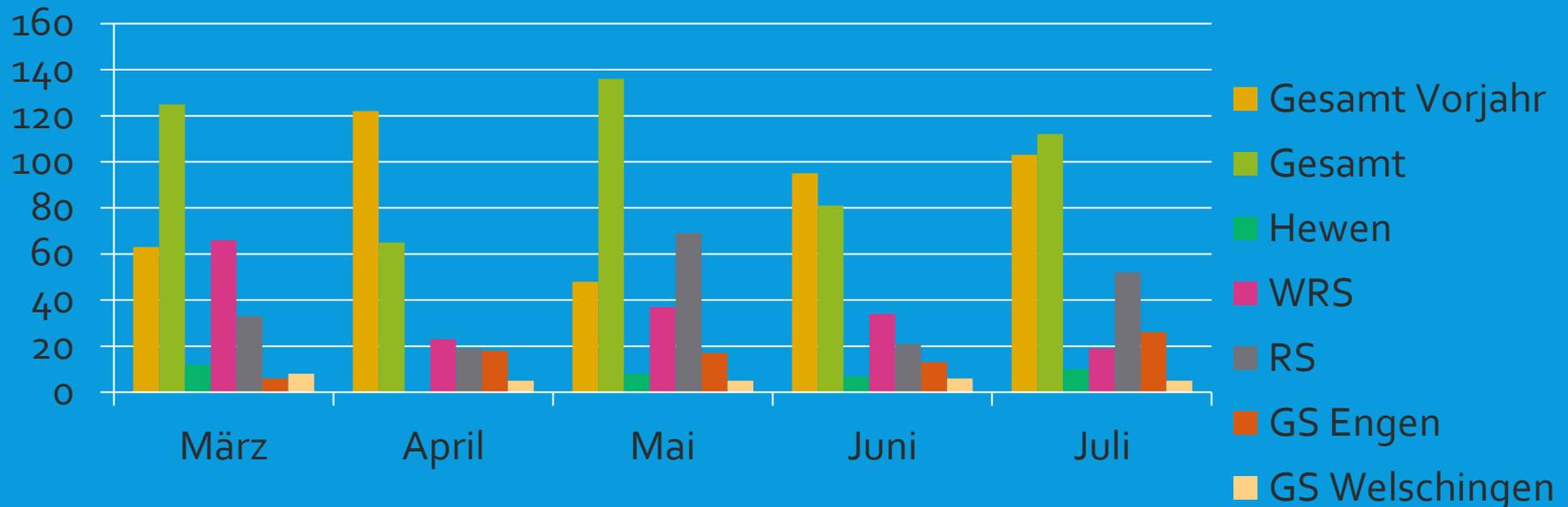
3.1 Einzelfallhilfe

- größte Aufgabenschwerpunkt der Schulsozialarbeit
- Ziel: Kindern, Jugendlichen und Eltern mit individueller Beeinträchtigung und/oder sozialer Benachteiligung **frühzeitig bei Problemen jeglicher Art Unterstützung anbieten** und mit ihnen gemeinsam eine adäquate und konstruktive Problemlösungsmöglichkeit zu erarbeiten.

Gespräche im 1. Schulhalbjahr (ab einer Dauer von ca. 20 Minuten):
570 Gespräche (103 an den GS, 467 am AFS und Hewen)
(Vorjahr: 456)



Gespräche im 2. Schulhalbjahr (ab einer Dauer von ca. 20 Minuten):
519 Gespräche (109 an den GS, 410 am AFS und Hewen)
(Vorjahr: 437)





Insgesamt wurden im Schuljahr 2016/2017

1089 Gespräche geführt

davon 212 an den Grundschulen und 877 (893) am AFS und der Hewenschule

592 (498) Schülergespräche

154 (141) Elterngespräche

283 (195) Lehrergespräche

61 (39) Gespräche mit dem Jugendamt geführt

125 (124) Klassenprojekte in Form von Klassenrat oder Sozialtrainings durchgeführt

Einzelfälle in Zahlen und nach Schulen:

Beratungsfälle: 212 (68 an den GS, 144 am AFS und Hewen)

Vorjahr: 164



Themen in Beratungsgesprächen der Schulsozialarbeit:

- Konflikte zwischen Schülern
- Regelwidriges Verhalten in der Schule (Arbeitsverweigerung, Stören, Gewalt)
- Erziehungsfragen von Eltern
- Beratung von Lehrern
- Schulabsentismus
- Cybermobbing, soziale Medien (Whats App/Instagram)
- Trennung/ Scheidung der Eltern
- Gewalt (physisch und psychisch) im Elternhaus (direkt und indirekt), Verwahrlosung
- Todesfall in der Familie/Klasse

Themen in Beratungsgesprächen der Schulsozialarbeit:

- Mobbing in der Schule
- Psychische Probleme/Krankheiten in der Familie
- Selbstverletzendes Verhalten
- Suizid-Gedanken
- Begleitung beim Übergang Schule/Beruf
- Rassismus/ Fremdenfeindlichkeit
- Mein Körper gehört mir
- Suchtproblematik im Elternhaus
- Kinder-/Jugendschutz
- Interkulturelle Barrieren



3.2 Einzelfallhilfe im Zusammenhang mit Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)

Im Schuljahr 2016/17 gab es bei 13 Schülerinnen und Schülern eine Gefährdungseinschätzung über die Schulsozialarbeit, **8 Fälle** wurden an das Amt für Kinder, Jugend und Familien gemeldet (4 Fälle an den Grundschulen und 4 Fälle am AFS (Im Vorjahr 8 Fälle))



3.3 Sozialpädagogisch ausgerichtete Gruppenangebote

- 2- tägige Mobbingprävention in Form eines Sozialtrainings in **5 Klassen** des AFS, mit ca. 6-monatiger Nachbetreuung
- Mobbingintervention in 3 Klassen
- Nachbetreuung von Klassen, die im letzten Jahr ein Sozialtraining hatten
- Organisation und Durchführung von Rauch-, Drogen-, Alkohol- und Medienpräventionskursen
- Kommunikationstraining
- Präventionsveranstaltung zum Thema Rechtsextremismus
- Magersucht- /Bulimie-Präventionsveranstaltung
- Präventionsveranstaltung mit der ProFa
- „Ich bin Ich“-b.free-Module
- Klassenrat
- Krisen- und Konfliktmanagement

Insgesamt war die Schulsozialarbeit **178 (197) Schulstunden in Klassen.**



3.4 Schulunterstützende Arbeit

Unter schulunterstützende Arbeit fallen Tätigkeiten, wie z.B.:

- Lehrer- und Klassenkonferenzen
- Besprechungen Schulleitung
- Elternsprechtage, Tag der offenen Tür, Elternabende, Schulfesten etc.
- Unterstützung der SMV, z.B. beim SMV-Tag, Schuldiscos, b.free-Cocktailkurse
- Einbeziehung, wenn gravierende Sanktionen gegen Kinder und Jugendliche erwogen, diskutiert bzw. durchgeführt werden (Klassenkonferenzen, z.B. bei Schulverweis nach §90 Schulgesetz)
- Beratung und Unterstützung der Lehrkräfte in sozialpädagogischen Fragen

4. Gemeinwesenorientierte Arbeit und Öffentlichkeitsarbeit

Ziel: Vernetzung professioneller Fachkräfte im jeweiligen sozialen Umfeld der Schule, um Unterstützungsmöglichkeiten für gemeinsam betreute Kinder und Jugendliche zu erarbeiten.

- Kooperation Schule – Jugendpflege - Kinderwohnung Kunterbunt
- verschiedene Arbeitskreise: AK Schulsozialarbeit, Ökumenischer Sozialkreis, Jugendagentur, Projektteam und Medienteam b.free, Kollegialer Austausch mit Rielasingen und Gottmadingen
- Kooperation mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familien im LK KN, Grundschule, Polizei, Beratungsstellen, Vereinen, Schule für Erziehungshilfe, Jugendgemeinderat etc.
- Kontakte zu weiterführenden Schulen
- Unterstützung des Engener Ferienprogramms

5. Angebote

1. Sozialtraining nach der Konflikt Kultur
2. Schülertreff Chill Out
3. Die „Insel“
4. Projekte:
 - Instant Acts
 - Mitmachen Ehrensache
 - Theaterprojekt „Q-Rage“
 - „Die ganze Welt ist unser zu Hause“
 - Elterninfoabende
 - Sozialtraining
 - Sommerferienprogramm
 - Mitwirken bei der Jugendbühne am Altstadtfest
 - Mitwirken beim Flow Festival
 - Unterstützung und Begleitung des Projekts ILB

Instant Acts- gegen Gewalt und Rassismus 2016



Mitmachen Ehrensache 2016: 122 Schüler der Hewenschule und des Anne-Frank-Schulverbunds erarbeiteten ca. 4000 € von den insgesamt 6115,50 € im Landkreis Konstanz, das Geld wurde an den Kinderhospizverein gespendet.



Theaterprojekt Q-Rage



„Die ganze Welt ist unser Zuhause“



Sommerferienprogramm





6. Fort- und Weiterbildungen

- Fachtag Schulsozialarbeit zum Thema: Kinder und Jugendliche mit erweiterten sozialen und emotionalen Bedürfnissen“
- Fachtag und Kooperationstreffen mit der Luisenlinik Radolfzell
- Fachtag zum Thema Rechtsextremismus
- Netzwerktreffen Mitmachen Ehrensache in Stuttgart
- Fachtag (Heraus)Forderung Demokratie

7. Weitere Tätigkeiten

- Dokumentation von Gesprächen
- Führen von Statistiken
- Anfragen entgegennehmen
- Schreiben des Jahresberichts
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Spendenakquirierung
- Vorstellung in Klassen, bei Elternabenden, Konferenzen
- Schulstrukturkommission
- Anleitung von DH-Studenten
- Besprechungen Diakonie intern
- Unterstützung des Jugendgemeinderats
- Vertretung der Stadtjugendpflege

9. Bisherige Aktionen/Tätigkeiten im Schuljahr 2017/1

- Sommerferienprogramm 2017: Stand-up Paddeling, Klettern im Erlebniswald, Bonbonmanufaktur, Cineplex-Besichtigung, Packziegen-Tour...
- Instant Acts
- Bewerbertage
- Erste Sozialtrainings
- Organisation Mitmachen Ehrensache
- Zahlreiche Einzelgespräche



10. Weiterer Ausblick Schuljahr 2017/2018

- Sozialtraining in allen Klassen 5 des Schulverbundes und der Klasse 1/2/3 Hewenschule
- B.free Cocktailkurs für die SMV
- Elterninfoabend
- Theater Q-Rage- Präventionstheater am Bildungszentrum im Januar
- SMV-Discos
- Magersuchts-Präventionsveranstaltung
- Kooperationsveranstaltungen zusammen mit der Kriminalprävention zu den Themen Medien, Drogen, Gewalt
- Streitschlichterausbildung



Diakonie 

JAHRESBERICHT 2017
SCHULSOZIALARBEIT ENGEN

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!